



X STOP®

Minimal-invasives Verfahren bei Rückenschmerzen

Rückenschmerzen haben viele Ursachen. Vielfältige Diagnose- und Behandlungsmethoden ermöglichen es heute, gezielt auf die Beschwerden der Patienten einzugehen. Grundsatz der modernen Orthopädie ist dabei, offene Operationen möglichst zu vermeiden.

Ist nach präziser Diagnose der enge Wirbelkanal Ursache für starke Rückenschmerzen bei längerem Gehen oder Stehen, kann das neue Implantat X Stop® helfen. Erste Ergebnisse dieser neuen minimal-invasiven Methode überzeugen mit hervorragenden Erfolgsquoten.

Die natürliche Degeneration der Wirbelsäule führt zu einer Verdickung der knöchernen Wirbelkörper und der Wirbelgelenke, die Bandscheiben verlieren im Laufe der Zeit ihre Flexibilität und zeigen Vorwölbungen, im Rückenmark gelegene Bänder verdicken sich – die

Folge ist eine Verengung des Wirbelsäulenkanals, die Spinalstenose.

Durch diesen Wirbelkanal verlaufen unterhalb des Rückenmarks wichtige Nervenbahnen, die als typische Alterserscheinungen bei der lumbalen Spinalstenose zu Rückenschmerzen führen. Symptome sind diffuse Rückenschmerzen, Taubheitsgefühle im Gesäß, Oberschenkel oder Wade sowie Unsicherheit beim Gehen. Auffällig ist die Verkürzung der Gehstrecke bei Patienten mit lumbaler Spinalstenose. Dagegen kommt es in gebeugter Haltung durch die vorübergehende Erweiterung des

Wirbelkanals zu einer raschen und deutlichen Besserung der Beschwerden. Häufig machen die Betroffenen deshalb beim Gehen einen Buckel.

Wichtige diagnostische Verfahren zur Abklärung der Beschwerden sind die Kernspin- oder Computertomografie zur Darstellung des Wirbelkanals sowie Röntgenuntersuchungen, die Struktur und Konturen von Gelenken sichtbar machen. Die lumbale Spinalstenose schreitet in der Regel nur langsam fort. Die Symptome können daher zunächst konservativ durch Bewegungstherapie oder Krankengymnastik und Medika-



Der enge Wirbelkanal, häufig Ursache für starke Rückenschmerzen bei längerem Gehen oder Stehen.

Ansicht vor der Operation, deutlich ist die Verengung zwischen den beiden Wirbelkörpern zu erkennen



Ansicht nach der Operation, der X-Stop hat die Verengung beseitigt und den Abstand zwischen beiden Wirbelkörpern normalisiert